

SO SCHÜTZEN WIR UNS VOR CORONA

Desinfektion ist entscheidend: Händewaschen ist – neben Social Distancing – unser bester Schutz gegen das Coronavirus. Wir Menschen sollten es beim Einsatz von Seife und Desinfektionsmitteln belassen, für glatte Oberflächen können auch Bleiche und Wasserstoffperoxid benutzt werden. Dabei schließen wir uns dem Hinweis des Robert Koch-Instituts an: Eine »routinemäßige Flächendesinfektion« des Wohnbereichs ist nicht nötig.

Der beste Schutz gegen das Coronavirus ist und bleibt »die konsequente Umsetzung der Händehygiene«.

SEIFE

für Hände

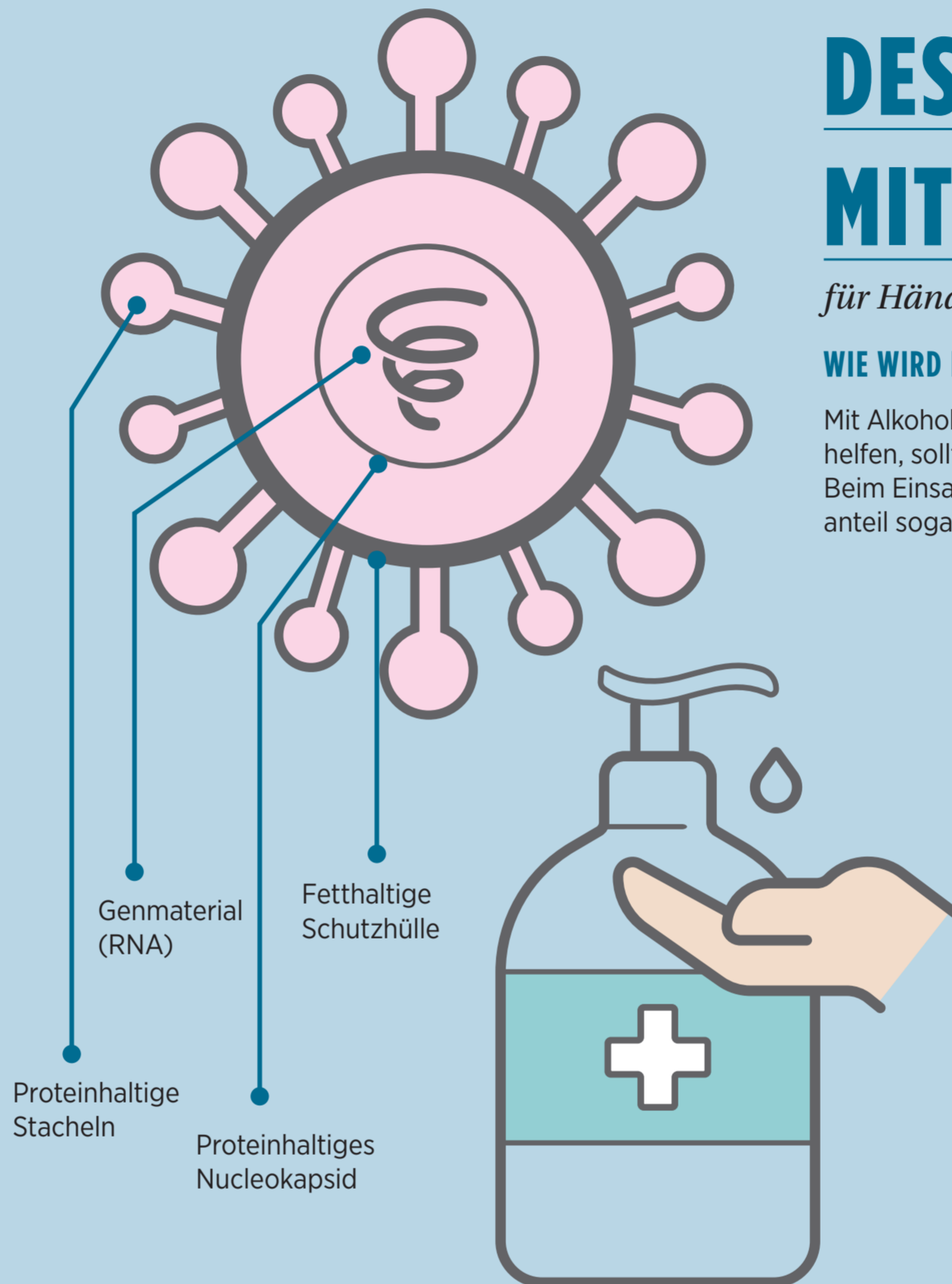
WIE WIRD DAS VIRUS DADURCH ZERSTÖRT?

Jede Seife enthält Tenside. Diese Moleküle haben zwei Enden: Das eine löst sich in Fetten auf, das andere in Wasser. Kommen Tenside mindestens 20 Sekunden in Kontakt mit der fetthaltigen Außenschicht des Coronavirus, lösen sie diese Schicht auf und zerstören so das Virus.

MINDESTENS 20 SEKUNDEN



Die Tenside heften sich an die Schutzschicht des Virus und bilden darum eine Kugel. Dabei lösen sie die Fettmembran auf, die das Virus wie ein Kleber zusammenhält. Das wasserlösliche Ende der Moleküle ermöglicht es, zerstörte Viren einfach wegzuspülen.



DESINFEKTIONS- MITTEL

für Hände

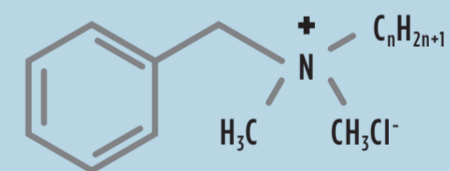
WIE WIRD DAS VIRUS DADURCH ZERSTÖRT?

Mit Alkohol. Desinfektionsmittel, die gegen das Coronavirus helfen, sollten mindestens 60 Prozent Alkohol enthalten. Beim Einsatz auf glatten Oberflächen sollte der Alkoholanteil sogar 70 Prozent betragen.

BESTANDTEILE VON DESINFEKTIONSMITTELN

Für den mindestens 60-prozentigen Anteil an Alkohol sorgen Ethanol, n-Propanol oder Isopropanol – oder ein Gemisch aller drei Alkohol-Moleküle.

Benzalkoniumchlorid hilft beim Konservieren und wirkt gegen Bakterien, Pilze, Hefen und Algen. Und in geringem Ausmaß auch gegen Viren.



Glycerol dient in Desinfektionsmitteln vor allem als Feuchtigkeitsspender für die Haut, die dieser Alkohol vor dem Austrocknen schützt.

WIE WIRKEN DIE DESINFEKTIONSMITTEL?

Die Alkohol-Moleküle greifen die Proteinstruktur des Coronavirus an und zerstören sie. Die fetthaltige Außenschicht des Virus kann sie nicht abhalten, denn die wird ebenfalls von den Molekülen zersetzt.

MINDESTENS 60% ALKOHOL-ANTEIL

© Gettyimages

BLEICHE

für glatte Oberflächen

WIE WIRD DAS VIRUS DADURCH ZERSTÖRT?

Stark verdünnte Bleiche – 0,1 Prozent reichen aus – zerstören das Coronavirus auf glatten Oberflächen. Bleiche (Natriumhypochlorit) reagiert mit dem Protein und dem genetischen Material des Virus und zersetzt so beides. Am besten die verdünnte Bleiche auf die Oberfläche sprühen und etwa zehn Minuten einwirken lassen.

VORSICHT: HANDSCHUHE TRAGEN BEIM UMGANG MIT BLEICHE!



WASSERSTOFFPEROXID

für glatte Oberflächen

WIE WIRD DAS VIRUS DADURCH ZERSTÖRT?

Wasserstoffperoxid kann ebenfalls eingesetzt werden, um das Coronavirus auf glatten Oberflächen zu zerstören. Dafür reicht eine Lösung von 0,5 Prozent, die zehn Minuten einwirkt, völlig aus. Wie Bleiche zersetzt Wasserstoffperoxid – eine Verbindung aus Sauerstoff und Wasserstoff – Proteine und Genmaterial des Virus.

VORSICHT: HANDSCHUHE TRAGEN BEIM UMGANG MIT WASSERSTOFFPEROXID!